Objekt:	Reifezeugnis des Victoria-Gymnasiums Potsdam für Hugo Niederastroth 1888
Museum:	Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte-brandenburg.de
Sammlung:	Dokumente (Schriftgut)
Inventarnummer:	LGV-Archiv, C 04-0239, Bl. 20–21

Beschreibung

Formularvordruck "Zeugnis der Reife." des "Victoria-Gymnasium zu Potsdam." Ausgefertigt für Hugo Niederastroth, "geboren den 10. Juli 1870 zu Minden, evangelischer Konfession, Sohn des Kasernen-Inspektors Herrn Niederastroth in Potsdam".
Unterzeichnet "Königliche Prüfungskommission: [gez.] [Gustav Adolf] Klix / [Reinhold] Boie / [Berthold] Volz // [darunter, untereinander:] [Richard] Schillbach / [Ernst] Walther / [F.] Vogel / [Heinrich] Schrodt". Bei Klix handelt es sich um einen Provinzialschulrat aus Berlin (Mitglied des Provinzialschulkollegiums), bei Boie um den Potsdamer Oberbürgermeister (kraft Amtes Vorsitzender der Schul-Deputation), bei Volz um den Direktor des Gymnasiums, bei den sonstigen um Lehrer.

Enthalten sind im durchweg verbal gefassten Zeugnis (offenkundig von den vorgenannten unterzeichneten Lehrkräften eigenhändig eingetragene) Bewertungen zu folgenden Bereichen und Fächern: I. Betragen und Fleiß. II. Kenntnisse und Fertigkeiten: Religionslehre, Deutsch, Lateinisch, Griechisch, Französisch, Hebräisch (keine Angaben), Geschichte u. Geographie, Mathematik, Physik, Turnen, Zeichnen (keine Angaben), Gesang (keine Angaben). Der Kandidat verlässt das Gymnasium, "um die Rechte und orientalische Sprachen zu studieren".

Es handelt sich um eine Ausfertigung für die Akten der Schule, die als Fragment eines gefledderten Aktenbandes überliefert ist, von dem vorn offensichtlich etwas fehlt, hinten folgen zwei weitere Reifezeugnisse (siehe unten Link zur Objektgruppe), danach ein (dünnes) Deckblatt, sodass es sich um den hinteren Teil des ehemaligen Aktenbandes handeln wird. Der Band enthielt offenbar ausschließlich Zeugnisausfertigungen.

Das Potsdamer Victoria-Gymnasium wurde 1946 in Helmholtzschule umbenannt und 1991

in Hermann-von-Helmholtz-Gymnasium.
Der Abiturient war ein älterer Bruder des Potsdamer Hoffotografen Wilhelm Niederastroth (1874–1927).

Provenienz: Erworben 1998 (Antiquariat Teetzmann, Potsdam).

Grunddaten

Material/Technik:	Druck auf Papier, mit Tinte ausgefüllt, zusammengeklebt mit weiteren Zeugnissen
Maße:	33,3 x 21,1 cm (1 Folio-Bogen)

Ereignisse

Ausgefertigt	wann	08.09.1888
	wer	
	wo	Potsdam
Unterzeichnet	wann	08.09.1888
	wer	Berthold Volz (1839-1899)
	wo	Potsdam
Unterzeichnet	wann	08.09.1888
	wer	Richard Schillbach (1827-)
	wo	Potsdam
Unterzeichnet	wann	08.09.1888
	wer	Heinrich Schrodt (1845-1891)
	wo	Potsdam
Unterzeichnet	wann	08.09.1888
	wer	Ernst Walther (Pädagoge) (1839-)
	wo	Potsdam
Unterzeichnet	wann	08.09.1888
	wer	Reinhold Boie (1831-1907)
	wo	Potsdam
Unterzeichnet	wann	08.09.1888
	wer	Gustav Adolf Klix (1822-1894)
	wo	Potsdam
Wurde erwähnt	wann	08.09.1888
	wer	Hugo Niederastroth (1870-1947)
	wo	Potsdam

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Minden
[Zeitbezug]	wann	1870
	wer	
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Hermann-von-Helmholtz-Gymnasium
	wo	

Schlagworte

- Akte
- Dokument
- Gymnasium
- Reifezeugnis
- Schule
- Schulfach
- Schulzeugnis
- Schüler